



MEDIENINFORMATION

2. Welt-Verhütungstag

Tag der offenen Tür bei über 110 Schweizer Gynäkologinnen und Gynäkologen

Ein Blick hinter die Kulissen der Arztpraxis soll bei Mädchen mögliche Ängste abbauen

Zürich, 23. September 2008 – Am Freitag, 26. September 2008, findet der 2. Welt-Verhütungstag statt. Ziel dieser Kampagne ist die Information der Bevölkerung über die Themen „Verhütung“ und „Schutz vor sexuell übertragbaren Krankheiten“. Die Kampagne wird von Bayer Schering Pharma unterstützt. Dieses Jahr werden über 110 gynäkologische Praxen in der ganzen Schweiz am Samstag, 27. September 2008 einen „Tag der offenen Tür“ veranstalten.

Erster Sex ohne Verhütungsmittel

Jedes Jahr kommt es weltweit zu rund 80 Millionen ungeplanten Schwangerschaften. Viele der betroffenen Frauen sind unter 18 Jahren alt. Das muss nicht sein. Anlässlich des Welt-Verhütungstages in der Schweiz werden deshalb in erster Linie Mädchen angesprochen. Denn jüngste Studien¹ zeigen: In Europa und in der Schweiz benutzen über ein Viertel aller Jugendlichen beim ersten Geschlechtsverkehr kein Verhütungsmittel. Die Zahlen unterscheiden sich je nach Region. In der Schweiz besteht ein „Röstigraben“: 20,5 Prozent der Deutschschweizerinnen gegenüber 32,3 Prozent der Westschweizerinnen schützten sich beim „ersten Mal“ nicht. Die Folgen davon sind unerwünschte Teenager-Schwangerschaften, Schwangerschaftsabbrüche sowie ein erhöhtes Ansteckungsrisiko für sexuell übertragbare Krankheiten.

Der erste Besuch beim Frauenarzt/bei der Frauenärztin

In der Schweiz unterstützt Bayer Schering Pharma anlässlich des 2. Welt-Verhütungstages den „Tag der offenen Tür“. Über 110 Praxen von Gynäkologinnen und Gynäkologen **öffnen am Samstag, 27. September 2008 von 9 bis 13 Uhr ihre Räumlichkeiten**. Ziel der Aktion soll es sein, jungen Frauen den ersten Besuch beim Frauenarzt zu erklären. Was kommt auf sie zu?

¹ SAFE-Studie 2006, Bayer Schering Pharma und anschließende Online-Trendumfrage in der Schweiz

Welche Fragen können mit dem Arzt oder der Ärztin besprochen werden? Etc. Durch diesen „Tag der offenen Tür“ sollen mögliche Ängste abgebaut werden. Zudem besteht die Möglichkeit, die Gynäkologin oder den Gynäkologen persönlich kennen zu lernen. Falls die Besucherinnen gerne direkt einen Termin für eine Konsultation vereinbaren möchten, können sie dies vor Ort machen. Es werden jedoch keine ärztlichen Untersuchungen durchgeführt.

Die Adressen aller Arztpraxen in der Deutsch- und Westschweiz, die am 27. September 2008 den „Tag der offenen Tür“ durchführen, sind unter www.verhuetungstag.ch zu finden.

Weitere Informationen zum Thema Verhütung sind auf der Internetseite www.verhuetungsinfo.ch jederzeit abrufbar.

Zum Welt-Verhütungstag

Der World Contraception Day (WCD) ist eine internationale Kampagne mit dem Ziel das Bewusstsein für Fragen der Empfängnisverhütung und der Sexualaufklärung zu schärfen, sowie die hohe Anzahl der ungewollten und ungeplanten Schwangerschaften zu vermindern. Diese Kampagne² wird von einem Bündnis verschiedener unabhängiger Organisationen wie der European Society of Contraception (ESC), Federation Internationale de Gynecologie Infantile et Juvenile (FIGIJ), Marie Stopes International (MSI), Centro Latinoamericano para la Salud de la Mujer (CELSAM) und dem Asia Pacific Council on Contraception (APCOC) getragen. Der Fokus der Veranstaltung liegt darauf, insbesondere jungen Menschen auf die verschiedenen Möglichkeiten der Empfängnisverhütung aufmerksam zu machen und die Wichtigkeit einer bewussten Entscheidung bezüglich der Themen Verhütung und Elternschaft zu betonen.

Der World Contraception Day findet jedes Jahr am 26. September statt und wird von Bayer Schering Pharma unterstützt.

Weitere Informationen erteilen:

Dr. med. Denise Roth, Head of Communication, Bayer Schering Pharma

Telefon: 044 465 81 83

E-Mail: denise.roth.dr@bayer.ch

Karin Müller, Communication Manager, Bayer Schering Pharma

Telefon: 044 465 81 84

Handy: 079 307 61 52

E-Mail: karin.mueller.km@bayer.ch

Die Medienmitteilung der Bayer Schering Pharma sowie Bildmaterial sind ab dem XX. September im Internet verfügbar unter: www.bayerscheringpharma.ch, im „News und Media Center“.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.your-life.com.

Die Bayer Schering Pharma, eine Division der Bayer (Schweiz) AG

vertriebt mit rund 90 Mitarbeitenden die in der Schweiz zugelassenen rezeptpflichtigen Produkte und Dienstleistungen der Bayer Schering Pharma AG mit Sitz in Berlin. Bayer Schering Pharma ist ein weltweit führendes Spezialpharma-Unternehmen, dessen Forschung und Geschäftsaktivitäten sich auf folgende Bereiche konzentrieren: Diagnostische Bildgebung, Hämatologie/Kardiologie, Onkologie, Primary Care, Spezial-Therapeutika sowie Women's Healthcare. Bayer Schering Pharma setzt auf Innovationen und will mit neuartigen Produkten in speziellen Märkten weltweit führend sein. So leistet Bayer Schering Pharma einen Beitrag zum medizinischen Fortschritt und will die Lebensqualität der Menschen verbessern.

Mehr Informationen finden Sie unter www.bayerscheringpharma.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Bayer-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die wir in Berichten an die Frankfurter Wertpapierbörse sowie die amerikanische Wertpapieraufsichtsbehörde (SEC) – inkl. Form 20-F – beschrieben haben. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Rechtliche Hinweise:

Die vorliegende Medieninformation wurde von Bayer (Schweiz) AG verfasst, um Journalistinnen und Journalisten über Neuigkeiten zu den beschriebenen Krankheiten und/oder deren Behandlungsoptionen zu informieren. Die in ihr enthaltenen Informationen sind ausschliesslich für Medienschaffende bestimmt. Zu den in dieser Medienmitteilung erwähnten Produkten kann die ausführliche und von der Behörde genehmigte Fach- und/oder Publikumsinformation öffentlich im Internet auf www.kompendium.ch eingesehen werden. Darin sind die positiven wie auch negativen Aspekte der erwähnten Produkte nachzulesen. Bayer (Schweiz) AG weist ausdrücklich darauf hin, dass nebst den in dieser Medieninformation beschriebenen Therapieoptionen noch weitere medikamentöse und/oder nicht medikamentöse Behandlungen bestehen können.

Die Medienmitteilung soll den Medienschaffenden dazu dienen, die erwähnten Neuigkeiten/Sachverhalte redaktionell aufzubereiten. Bayer (Schweiz) AG weist die Journalistinnen und Journalisten ausdrücklich auf die werberechtlichen Bestimmungen der Heilmittelgesetzgebung hin (Art.31 und 32 des Heilmittelgesetzes, SR 812.21 und der Arzneimittel-Werbeverordnung, SR 812.212.5), insbesondere auf das Verbot der Publikumswerbung für verschreibungspflichtige Arzneimittel

Diese Medieninformation ist von Bayer (Schweiz) AG geprüft und freigegeben. Für redaktionell veränderte oder gekürzte Versionen übernimmt Bayer (Schweiz) AG die Verantwortung nur nach vorheriger erneuter Prüfung und Freigabe.